

Balkonbepflanzung

Mit dem Frühling beginnt die Pflanzensaison. Gärten und Balkone werden mit farbenprächtigen und duftenden Blumen geschmückt. Bereits ab Ende März können die ersten Balkonblumen gepflanzt werden. Es muss allerdings beachtet werden, dass die Wahl auf die richtigen Pflanzen fällt.

Wichtige Kriterien:

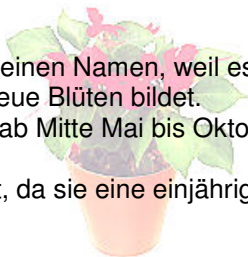
- Im Frühling sollte man die Pflanzen nicht zu oft wässern
- Im Sommer häufiges Giessen
- Die Pflanze muss gegenüber Schädlingen und Krankheiten möglichst resistent sein.
- Die Pflege von Balkon- und Terrassenpflanzen ist leichter, wenn sie möglichst in grossen Töpfen statt in vielen kleinen wachsen.
- Balkon- und Terrassenliebhaber und -liebhaberinnen, die wenig oder unregelmässig Zeit für die Pflege von Pflanzen haben, brauchen auf Balkongrün nicht zu verzichten. Im Fachhandel sind verschiedene Bewässerungssysteme erhältlich, welche die Arbeit wesentlich erleichtern. Ein Minimum an Zuwendung benötigt allerdings auch pflegeleichtes Gewächs.

Planung der Pflanzenart:

Ist Ihr Balkon schattig, sonnig oder beides? Für die Auswahl der Pflanzen ist das wichtig: Am besten sind Balkone, die nach Osten oder Westen ausgerichtet sind. Aber auch für nördlich und südlich gelegene Balkone gibt es Pflanzen, die kühlen Schatten schätzen oder lieber in der prallen Sonne schmoren.

Geeignete Pflanzen für schattige Balkone:

- **Fleissiges Lieschen**
Das Fleissige Lieschen trägt seinen Namen, weil es die ganze Zeit über, ständig neue Blüten bildet. Am besten zu pflanzen ist sie ab Mitte Mai bis Oktober. Sie übersteht den Winter nicht, da sie eine einjährige Pflanze ist.
- **Knollenbegonien**
Die Knollenbegonie kommt aus den peruanischen Anden, Bolivien und Ecuador. Sie blüht von Juni bis zum Frost.
- **Fuchsien**
Ihre Blütenfarbe ist oft zwei farbig. Meistens hat sie innen und aussen verschiedene Farben. Ab Mitte Mai kann man sie pflanzen und sie blüht bis Ende Oktober.



Geeignete Pflanzen für sonnige Balkone:

- **Margeriten (Chrysanthemum frutescens)**
Die Margerite gehört zu den am weitesten verbreiteten Wiesenblumen Mitteleuropas, jedoch ist sie in vielen Ländern auch eine Zierpflanze und wird zur Balkonbepflanzung verwendet.
- **Geranien**
Die richtige Namensbezeichnung für Geranien ist eigentlich **Pelargorien**. Die Pelargorien sind einjährige Pflanzen, Überwinterung ist nicht möglich, sie benötigen die volle Sonne. Am besten zu pflanzen ist sie von Mai bis in den Herbst hinein. Sie ist hier in der Schweiz einer der beliebtesten und bekanntesten Balkonpflanzen.
- **Strohblumen (Helichrysum bracteatum)**
Einjährige- und Mehrjährige Arten sind erhältlich. Strohblumen eignen sich auch sehr gut für Trockensträusse, da einige ihre Farbe behalten.
- **Gazanien**
Sie wird auch Mittagsgold, Mittagsgoldblume und Sonnentaler genannt. Ihren Namen „Gazanie“ hat sie aus dem griechischen Wort „gaza“. Gaza bedeutet reich und dies steht für die reichhaltigen Farben der Pflanze. Die Blütezeit reicht von Anfang Juli bis zum Frosteintritt.



Giftige und ungiftige Pflanzen für Ihre Katzen:

Einige giftige Pflanzen

- | | |
|-------------------|----------------|
| ♦ Weihrauch | ♦ Osterglocke |
| ♦ Weihnachtsstern | ♦ Efeutute |
| ♦ Begonie | ♦ Maiglöckchen |
| ♦ Engelstropfete | ♦ Orchideen |
| ♦ Oleander | ♦ Narzissen |
| ♦ Palmfarn | ♦ Tulpen |

Einige ungiftige Pflanzen

- **Katzenminze:** Katzenminze wirkt fiebersenkend, krampflösend, stark schweisstreibend und beruhigend. Ihre Katze wird sicherlich auch davon begeistert sein. Die Katzenminze versprüht einen aromatischen leicht zitronenartigen Duft.
- **Lavendel:** Wird oft zur Herstellung von Essenzen von Parfumen verwendet, gleichzeitig ist es auch ein Gewürz.
- **Blutblume:** Benötigen häufig Sonne und häufig Wasser. Es sind Sommerblüher, im Herbst sterben sie ab.

